

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Bildung

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 12. Mai 2022 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung in der frühkindlichen Bildung“.

Begründung:

Erzieherinnen und Erzieher tragen täglich zu einer hochwertigen Bildung, Betreuung und Erziehung der Jüngsten unserer Gesellschaft bei. Auf sie kommt es auch an, wenn es darum geht, das am 1. Juli 2021 in Kraft getretene Kita-Zukunftsgesetz umzusetzen und zu erfüllen. Erzieherinnen und Erzieher sind jedoch nicht leicht zu finden, ausgeschriebene Stellen bleiben oftmals unbesetzt. Das beklagt auch der Kita-Fachkräfteverband in Rheinland-Pfalz: Der Fachkräftemangel sei immens. Mit dem Kita-Zukunftsgesetz konnten zwar schon jetzt 1.400 neue Stellen geschaffen werden, doch gibt es nicht ausreichend Personal, um diese zu besetzen.

Darauf reagierte auch Bildungsministerin Dr. Hubig in der 15. Plenarsitzung vom 20. Januar 2022 und kündigte an, bei der Gewinnung von Personal zu unterstützen: „Natürlich werden wir auch die Fachkräfteoffensive starten. Auch da wird es weitergehen, Erzieherinnen und Erzieher zu gewinnen.“ Dazu wurden auch im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 die Zuweisungen für Profilbildende Themen (frühkindliche Bildung) um zusätzlich 224.000 Euro auf eine Million Euro erhöht – für Maßnahmen zur Gewinnung von Fachkräften und Weiterqualifizierung.

Die Landesregierung wird zu den Maßnahmen der Fachkräftegewinnung um Berichterstattung gebeten. Insbesondere geht es um die Fragen, wie die Fachkräftegewinnung ausgestaltet werden soll und welche konkreten Maßnahmen getroffen werden. Außerdem ist von Interesse, wie die belastenden Rahmen- und Arbeitsbedingungen vor Ort verbessert werden können, um einerseits den engagierten Erzieherinnen und Erziehern gerecht zu werden und andererseits einen Anreiz für zukünftige Fachkräfte zu setzen.